

Gesonderte Bedingungen für Teilnehmer der Poster-Ausstellung

Wenn hier aufgeführte Bedingungen den allgemeinen Teilnahmebedingungen widersprechen, gelten für Teilnehmer der Poster-Ausstellung nachfolgend aufgeführte Bedingungen.

Informationen zur Poster-Ausstellung Weltkongress Gebäudegrün WGIC 2017 Berlin

Kurzbeschreibung

Im Rahmen des Weltkongress Gebäudegrün WGIC 2017 wird neben den Vortragsreihen eine Poster-Ausstellung das Informationsangebot erweitern.

Ziel der Poster-Ausstellung ist, die die Kongress-Teilnehmer/innen über aktuelle wissenschaftliche Projekte, besondere Initiativen und Strategien zur Gebäudebegrünung zu informieren.

Interessierte können am 20. und 21.06.2017 bis zu 3 Poster-Beiträge im „Mercure Hotel MOA Berlin“ ausstellen.

Leistungsumfang

Der Veranstalter stellt Pin-Wände mit den Maßen 115 x 154 cm (H x B) zur Verfügung. Der Aussteller bringt sein Poster inklusive Befestigungsmaterial (Pin-Nadeln) auf eigene Kosten mit. Die Maße des Posters liegen bei maximal 114 x 153 cm (H x B). Die Gestaltung des Posters ist bis auf wenige formale Vorgaben frei. Der Aussteller erhält dazu nach seiner Buchung Poster-Gestaltungsrichtlinien. Bei erfolgreicher Prüfung und Beschluss des internationalen Gremiums, kann ein Abstract des Posters im Kongresstagungsband veröffentlicht werden. Die Ausstellung eines Posters beinhaltet keinen Zugang zum Kongress. Eine Teilnahme am Kongress ist separat zu buchen.

Kosten

Pro Poster wird eine Gebühr von 150,00 Euro (netto) erhoben.

Ein optional buchbarer Service für Auf- und Abbau kostet zusätzlich 50,00 Euro (netto).

Sie erklären sich mit Ihrer Buchung für die Zahlung der Rechnung verantwortlich.

Anmeldung

Die Anmeldung erfolgt auf Deutsch oder Englisch über www.wgic2017berlin.com über ein Formular bis zum 31.03.2017. Die eingereichten Posterbeiträge werden durch ein Gremium begutachtet, das Ergebnis wird bis zum 10.04.2017 mitgeteilt. Bei Annahme werden die Gestaltungsrichtlinien übergeben. Es erfolgt eine Anmeldebestätigung und Rechnungsstellung durch den Veranstalter. Nach Eingang der Zahlung ist ein Platz für das/die Poster reserviert. Eine Poster-Buchung kann nur erfolgen, wenn auch mindestens eine Person als Teilnehmer kostenpflichtig angemeldet wird. Die Gestaltung des Posters muss mit dem Veranstalter abgesprochen werden. Themenschwerpunkt, Überschrift und Autor müssen aufgeführt werden.

Abwicklung

Das/die Poster müssen am 19.06.2017 (zwischen 12.00 und 19.00 Uhr) selbst angebracht werden. Eine spätere Anbringung ist aus organisatorischen Gründen nicht möglich. Bis dahin nicht angebrachte Poster können nicht mehr berücksichtigt werden. Ein Recht auf Rückerstattung der Gebühr für die Poster-Ausstellung ergibt sich dadurch nicht.

Für den Zugang zu den Räumlichkeiten am 19.06.2017 ist die Anmeldebestätigung zwingend mitzubringen und auf Verlangen vorzulegen. Der Veranstalter weist den Ausstellungsplatz zu. Die Anbringung erfolgt mit Nadeln, die der Aussteller selbst mitbringen muss. Das/die Poster müssen noch am 21.06.2016 zwischen 18.00 und 20.00 Uhr abgehängt werden. Bis dahin nicht abgehängte Poster werden entsorgt. Für eine Kostenpauschale (siehe „Kosten“) kann der Veranstalter Anbringen und Entfernen übernehmen. Dazu muss das Poster spätestens am 15.06.2017 im Kongresshotel vorliegen.

Bei Annahme als Veröffentlichung im Kongress-Tagungsband ist ein Abstract des Posters bis 25.04.2017 beim Veranstalter in Deutsch und Englisch einzureichen. Später eingereichte Abstracts können im Tagungsband nicht mehr berücksichtigt werden. Ein Recht auf Rücktritt oder ein Anspruch auf Schadenersatz ergibt sich daraus nicht.

Stornierung

Ein Rücktritt ist nur innerhalb von 2 Wochen nach dem Erhalt der Anmeldebestätigung und Rechnung von Seiten des Bestellers möglich.

Der Veranstalter behält sich bei Nichteinhaltung der o.g. Regeln, sowie bei rassistischen, sitten- oder gesetzeswidrigen Poster-Inhalten das Recht vor, die Poster wieder abhängen zu lassen. In diesen Fällen wird die Ausstellungsgebühr dennoch fällig.

Allgemeine Bedingungen

Alle Buchungen sind verbindlich. Änderungen und Stornierungen bedürfen der Schriftform und sind an die im Bestellformular benannte Stelle zu senden. Mündliche Absprachen sind unverbindlich, sofern sie nicht vom Veranstalter schriftlich rückbestätigt werden.

Bankgebühren bei Rücklastschriften gehen zu Lasten des Teilnehmers der Poster-Ausstellung.

Sollte der Kongress aus Gründen, die nicht vom Veranstalter bzw. der durchführenden Agentur zu vertreten sind (z.B. Naturkatastrophen, Streik oder höhere Gewalt) nicht oder nicht in der angebotenen und gebuchten Form durchgeführt werden können, besteht weder ein Anspruch auf Erstattung der Gebühr für die Teilnahme an der Poster-Ausstellung oder des Kongresses noch auf Ersatz sonstiger (Vermögens-) Schäden.

Wir weisen darauf hin, dass der Veranstalter lediglich für Ansprüche wegen Körperschäden, die auf Vorsatz oder Fahrlässigkeit bzw. wegen Sachschäden, die auf Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit des Veranstalters beruhen, haftet. Weitergehende Ansprüche sind ausgeschlossen. Für den Verlust oder Diebstahl mitgebrachter und mitgeführter Gegenstände und Kraftfahrzeuge haftet der Veranstalter nicht, außer bei Vorsatz oder grob fahrlässiger Herbeiführung.

Für Programmänderungen und zeitliche Verschiebungen von Veranstaltungen wird keine Gewähr übernommen. Der Veranstalter behält sich vor, Veranstaltungen oder Teile davon (Seminare etc.) zeitlich oder räumlich zu verlegen. Hierzu zählt auch die Absage einzelner Programmpunkte. Für den Teilnehmer der Poster-Ausstellung ergibt sich dadurch nicht das Recht zum Rücktritt.

Schadenersatzansprüche hieraus sind ausgeschlossen. Der Veranstalter verpflichtet sich, unmittelbar nach Kenntnis notwendiger Veränderungen den Teilnehmer an der Poster-Ausstellung hiervon zu unterrichten.

Der Veranstalter haftet weiterhin nicht für die Präsenz angekündigter Referenten. Bei Ausfall steht dem Teilnehmer kein Schadenersatzanspruch gleich welcher Art zu. Der Veranstalter wird sich bemühen, durch adäquaten Ersatz Abhilfe zu leisten. Der jeweils aktuelle Stand der Vortragenden kann der Online-Veröffentlichung entnommen werden, unter der Einschränkung einer Frist von einer Woche vor Veranstaltungsbeginn. Spätere Änderungen sind aus technischen Gründen online nicht mehr möglich.

Darüber hinaus ist der Anspruch auf Schadenersatz für fehlerhafte, nicht erfolgte oder unvollständige Veröffentlichungen in den Druckerzeugnissen bzw. auf der Homepage des Kongresses ausgeschlossen.

Berlin, Saarbücken, den 29.11.2016